

Offene Ganztagschule am Inntal-Gymnasium Raubling

1. Allgemein

Wir freuen uns, unseren Schülerinnen und Schülern im Schulhaus von Montag bis Donnerstag eine Betreuung am Nachmittag anbieten zu können, während der sie ihre Hausaufgaben erledigen und dabei nach Bedarf individuell gefördert werden.

Nach einer Mittagspause in der Mensa oder auf dem Schulgelände unter der Aufsicht der Betreuerinnen und Betreuer der Offenen Ganztagschule beginnt um 13:45 Uhr die Lernzeit.

Erfahrene Lehrkräfte und Betreuer, Frau Fleischer, Frau Gärtner, Frau Lindner-Mayer, Herr Prechtl und Frau Zehetmeier, leiten je eine Gruppe von Schülern aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen. Sie sichern die zur Konzentration notwendige Ruhe und unterstützen, wo Hilfe nötig ist. Am Ende der Lernzeit kontrollieren sie anhand der Einträge im Hausaufgabenheft, ob alle Arbeiten erledigt sind. Unterstützt werden sie in ihrer Arbeit zeitweise von Schülerinnen oder Schülern höherer Klassen, die gerne die Fragen ihrer jüngeren Mitschüler beantworten, sie abfragen und mit ihnen üben.

Sind die Hausaufgaben erledigt, folgt von 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr ein Freizeitprogramm unter Aufsicht des Betreuungspersonals.

2. Organisation

OGTS	5. Jgst.	6. Jgst.	7. Jgst.	8. Jgst.	9. Jgst.
13:00 Uhr – – 13:45 Uhr	 Gemeinsamer Mittagstisch				
13:45 Uhr – 14:30 Uhr	 Künstlerisches Gestalten / Spiele				
14:30 Uhr – 15:15 Uhr	 Bearbeitung der Hausaufgaben (EA)				
15:15 Uhr – 16:00 Uhr	 Freizeitangebot				

Anmerkungen:

Zu 1. Gemeinsamer Mittagstisch: Schüler und Schülerinnen der OGTS haben einen festen Platz in der Mensa, wo sie zusammen mit Herrn Prechtl das Mittagessen einnehmen können.

Zu 2. Künstlerisches Gestalten / Spiele: Wer gegessen hat, findet Betreuung bei Frau Lindner-Mayer. Im Kunst- und Werkraum wird künstlerisch gestaltet oder werden Gesellschaftsspiele gespielt.

Zu 3. Bearbeitung der Hausaufgabe (Einzelarbeit): Die Bearbeitung der Hausaufgabe erfolgt zunächst in Einzelarbeit. Dabei wird der Konzentration wegen auf ein hohes Maß an Ruhe Wert gelegt. Bei Fragen oder Problemen stehen die Lehrkräfte und Betreuer der OGTS zur Verfügung.

Zu 4. Bearbeitung der Hausaufgaben (Partnerarbeit): Die Bearbeitung der Hausaufgaben kann ab 14:30 Uhr in Partnerarbeit erfolgen. Hier wird nicht voneinander abgeschrieben, vielmehr kann

man sich untereinander besprechen, frei nach dem Motto „Schüler helfen Schülern“. Die Lehrkräfte und Betreuer der OGTS stehen aber weiterhin zur Verfügung und helfen individuell. Am Ende wird die Anfertigung der Hausaufgaben kontrolliert.

Zu 5. Freizeitangebot: Die Schüler und Schülerinnen können aus einem umfassenden Angebot auswählen. Neben Projekten künstlerischer und handwerklicher Art kann man sich bei verschiedenen Ballsportarten austoben, unter Anleitung Fitness- und Kräftigungsübungen absolvieren oder sich zu einem gemeinsamen Lesezirkel in der Schulbücherei treffen. Es finden auch Tischfußballturniere oder kreative Spiele wie das Lexikonspiel statt.

3. Betreuung der Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe

13.00 Uhr – 13.45 Uhr

Die Kinder können sich frei auf dem Schulgelände bewegen (zum Verlassen des Schulgeländes benötigen sie eine Bestätigung der Eltern). Auch der Kunstraum ist frei zugänglich. Die Betreuerinnen haben ein Auge auf die Mensa, die große und die kleine Aula sowie auf den Innenhof. Die Kinder können sich frei entfalten, z.B. Themen vom Vormittag besprechen, Brotzeit machen oder einfach nur entspannen (Fußball spielen, Spiele etc.).

13.45 Uhr – 14.45 Uhr

Kernzeit, in der die Hausaufgaben in aufgeteilten Gruppen erledigt und besprochen werden. Erst arbeiten die Kinder selbständig, wenn nötig erhalten sie dann Hilfe. Die Betreuerinnen unterstützen je nach Bedarf (Schulaufgaben usw.) beim Lernen, z.B. durch systematisches Abfragen.

ab 14.30 Uhr

Nach vollständiger Erledigung der Hausaufgaben dürfen die Kinder (je nach Wetterlage) entsprechend diverser Angebote ihre Zeit frei gestalten (Fußball, Kicker, Bibliothek, Kunstprojekte, Gesellschaftsspiele, malen, basteln oder einfach nur ausruhen).

4. Betreuung der Schülerinnen und Schüler ab der 6. Jahrgangsstufe

Mittagstisch

Die Kinder haben mit dem so genannten Mittagstisch einen Anlaufpunkt nach Ende der 6. Stunde. Hier geht es nicht nur um Tischmanieren, sondern vor allem um das offene und respektvolle Gespräch miteinander. Auch die Sorgen der Schülerinnen und Schüler - sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schule - werden thematisiert.

Hausaufgaben

Hier liegt der Schwerpunkt der OGTS. Die Kinder sollen nicht nur beaufsichtigt werden. Es geht darum, die anstehenden Hausaufgaben konzentriert zu erledigen, um den verbleibenden Nachmittag zu Hause auch mit außerschulischen Aktivitäten verbringen zu können. Da die meisten Schülerinnen und Schüler nur von 13:45 Uhr bis 15:15 Uhr betreut werden, ist die Zeit ohnehin knapp bemessen.

Individuelle Unterstützung

Unser Betreuungsteam besteht vorwiegend aus ausgebildeten bzw. erfahrenen Gymnasiallehrern mit unterschiedlichem Fächerhintergrund und leistet individuelle Hilfestellung insbesondere in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und Mathematik, unterstützt aber auch gerne in weiteren Fächern. Insbesondere im Hinblick auf bevorstehende Schulaufgaben werden die Schülerinnen und Schüler motiviert, zusätzliche Übungsaufgaben zu bearbeiten. In diesem Rahmen kann der Einsatz zusätzlicher Lernmaterialien aus den verschiedenen Fachschaften erfolgen. Ansonsten finden sich in den regulären Schulbüchern häufig eine große Menge noch unbearbeiteter Aufgaben. Diese werden von den Kindern je nach Schwierigkeit in Einzelarbeit, in Partnerarbeit oder in Gruppenarbeit erledigt. Das Ungleichgewicht beim Arbeitspensum können die betroffenen Schülerinnen und Schüler mit Zusatz-aufgaben ausgleichen.

Freizeitangebote

Siehe Anmerkungen zu Nr. 2 „Organisation“ weiter oben.

5. Elternkontakt

Die Betreuer der OGTS stehen den Eltern am Elternsprechabend sowie während der Nachmittagsbetreuung (nach Voranmeldung) zur Verfügung. Mailkontakt über vorname.familienname@inntal-gymnasium.de.